

"Privater" Ausflug mit den Kindern?

Beitrag von „sinfini“ vom 31. Mai 2006 17:48

Hallo Ihr Lieben!

Meine Silentiumskinder liegen mir in den Ohren, daß sie zum Abschluss bzw. Abschied gerne einen kleinen Ausflug machen würden.

An diesem Ausflug würden etwa 5 Kinder teilnehmen, also alles im überschaubaren Rahmen.



Bei uns gibt es eine Burg die sie gerne besichtigen würden, und danach soll ein Picknick die Sache "abrunden".

Allerdings würde dieser Ausflug PRIVAT statt finden, und zwar zu Beginn der Sommerferien. Die SL habe ich gefragt, sie hat nichts dagegen, ich soll nur die Eltern darauf hinweisen, daß es keine schulische Veranstaltung ist.

Jetzt weiß ich nur nicht, in wie weit ich haftbar bin FALLS doch irgendetwas passiert. Es brauch ja nur jemand stolpern und sich das Knie aufschlagen. 😞

Kann es da Probleme geben? Ansich traue ich es den Kindern und mir durchaus zu "heil" einen solchen Ausflug zu überstehen....aber...man weiß ja nie.

Weiß jemand WAS ich da beachten muß und was ich evtl. noch in den Elternbrief schreiben sollte?

Vielen Dank

Gruß

Sinfini

Beitrag von „the-unknown-teacher-man“ vom 31. Mai 2006 19:52

hm,

das ist knifflig, einer unserer Kollegen hat mal mit älteren Schülern und Privat-PKWs einen Ausflug gemacht, es kam zum Blechschaden und der Ärger war groß...

du solltest auf jeden Fall an das Elternschreiben einen von den Eltern zu unterschreibenden Rücklauf anfügen, was man da allerdings für Sachen reinschreiben kann von wegen Haftungsausschluss etc. kann ich dir aufgrund fehlender juristischer Kenntnisse nicht sagen ...

mfg
der unbekannte Lehrer